
Subject: Wann ist sichtbare Kopfhaut ok?
Posted by [DiegoCosta](#) on Wed, 08 Jan 2020 01:39:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ab wieviel mm wäre eine sichtbare Kopfhaut bei einem Dunkelhaarigen normal, wenn er sich einen mm Schnitt macht?

Subject: Aw: Wann ist sichtbare Kopfhaut ok?
Posted by [xWannes](#) on Wed, 08 Jan 2020 08:10:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das kann man nicht verallgemeinern.

Kommt auf Haardicke, Wuchsrichtung und genetisch bedingte Haardichte an.

Außerdem wird man bei einem Male pattern Ausfall immer das Muster erkennen, d.h. nicht/wenig betroffene Areale sind dunkler.

Wenn du mich auf einen Wert festnageln würdest: spätestens ab 6mm.

Subject: Aw: Wann ist sichtbare Kopfhaut ok?
Posted by [istude](#) on Wed, 08 Jan 2020 09:17:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist eine Frage die in der Form nicht sinnvoll beantwortbar ist.

Subject: Aw: Wann ist sichtbare Kopfhaut ok?
Posted by [Piwie](#) on Wed, 08 Jan 2020 20:59:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Besonders irreführend auch bei unterschiedlichen Bedingungen was das drumherum angeht, besonders das Licht.
Dann kämen noch Winkel der Blickrichtung in Bezug auf Winkel des Kopfes/ Haarwuchsrichtung hinzu. etc. etc.

Bei glatten dicht anliegenden Haaren hat man bei ca. 0,5 cm ohne starken Lichteinfall normalerweise schon keinerlei Kopfhautblitzer.
Scheint aber grelles Licht darauf und die Haare stehen zusätzlich auch noch ein bisschen ab, kann man selbst bei den dichtesten Haarschöpfen viel Kopfhaut sehen.

Sagen wir mal 1cm, gemäßigtes Licht, Haare glatt nach vorne gekämmt, dann sollte außer bei den Haarwirbeln die Kopfhaut kaum zu sehen sein.

Haarfarbe und der damit einhergehende Kontrast macht optisch auch einen starken Unterschied.
